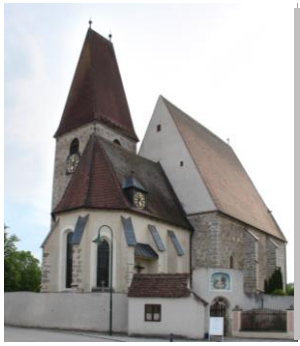
wir Leben

PFARRVERBAND
BEHAMBERG VESTENTHAL HAIDERSHOFEN

Pfarrbrief 1 2021



Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.
Koh 3, 1

Wir begrüßen unseren neuen Seelsorger Pater Georg recht herzlich

BEHAMBERG
Jeden Samstag
19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag
9.00 Uhr Rosenkranz
9.30 Uhr hl. Messe
Kanzleistunden – Freitag
von 8.30 bis 10.00 Uhr
pfarre.behamberg@a1.net

VESTENTHAL
Sonntag
8.00 Uhr hl. Messe
Kanzleistunden – Donnerstag
von 8.30 bis 10.00 Uhr
sekretariat.pfarre-vestenthal
@kt-net.at

HAIDERSHOFEN
Sonntag
9.30 Uhr hl. Messe
Kanzleistunden – Mittwoch
von 8.30 bis 10.00 Uhr
pfarre.haidershofen@a1.net

Pater Georg
0676 826 633 031
07252 30008

Pfarrsekretärin **Josefa Heindl**
0676 826 635 031

Telefonische Terminvereinbarung
ist gerne möglich

Foto Franz Putz

Wenn ich heute zum letzten Mal mein Wort an das Pfarrblatt schreibe, möchte ich Dankesworte sagen.

Josefa Heindl. Bei der Jahresabschlussandacht habe ich Ihr am Ende gedankt, heute tue ich es an der ersten Stelle. Josefa war die wichtigste Person im Pfarrverband. Sie hat ein Herz für die Kirche, Pfarre und für uns alle. Immer wenn ich neue Ideen hatte, war sie die Erste, um diese zu bewerten. Wenn ich etwas nicht ganz klug gemacht habe, drückte sie ihre Kritik direkt in die Augen aus. Bei schweren Momenten stand sie bei mir wie eine Schwester.

Musik. Mich begleitete hier fantastische Musik. Meinen Dank richte ich an die Organisten: Alois Schönangerer, Regina Schweinschwaller, Margarete Sefler, Reinhard Nowak, Gerald Oberleitner. Ich danke den Kirchenchören, insbesondere dem Kirchenchor aus Vestenthal. Für Bläser, für die Herbst- und Frühlingskonzerte, für die Begleitung der Kirchenfeste danke ich gerne. Besonderen Dank an Herrn Roman Prüller und die Familie Schreiner.

Ich danke dem **Pfarrgemeinderat** für seine Mitwirkung. Einen besonderen Dank für die Vorbereitungen von Pfarrball und Pfarrfest in Vestenthal (Harald Schweinschwaller mit PGR) und dem Pfarrfest in Haidershofen (Johann Geiblinger mit PGR).

Kirchenrenovierung in Haidershofen. Das war mein Ziel in Haidershofen. Die heute renovierte Kirche ist eine Perle, besonders mit den zwei Seitenaltären. An dieser Stelle danke ich dem PKR (Manfred Zeitlhofer). Besonderen Dank richte ich an unseren Herrn Bürgermeister Manfred Schimpl für die Unterstützung der Gemeinde Haidershofen durch einen großen Geldbetrag für die Renovierung der Kirche. Dankesworte an die Feuerwehren, besonders aus Dorf an der Enns, Brunnhof und Wachtberg. Danke für Kameradschaftsabend und Männerbewegung.

Ich danke allen **Ministranten und Ministrantinnen**, sowie deren Leitungen, Lektoren/innen, Kommunionspendern, Mesnern. Danke an diejenigen, die die Kirche öffnen und schließen. Besonderer Dank an Frau Strasser, Franz Gegenhuber, Johann Hirsch, Martin und Carmen Adelberger, Frau Schober Mathilde (für die persönlichen Gespräche und Unterstützung). Frau Schober und Maria Neulinger bereiteten oft für Pfarrsekretärin Josefa und mich ein Frühstück vor. Danke für Kirchenschmuck u. Kirchenpflege. Dankbar bin ich allen Pfarrblattmitarbeitern. Ich danke allen treuen Kirchenbesuchern, und allen die bei den Pilger-Kulturreisen mitgefahren sind. Ich bedanke mich bei all jenen, die wollten, dass ich hierbleibe!

Recht herzlich bedanke ich mich bei den **Firmbegleiterinnen**. Die Arbeit mit Jugendlichen ist nicht so einfach, darum besonderen Dank an Ingrid Gneiger, Daniela Beringer, Bettina Großauer, Mathilde Rahofer und Sabine Kloimwieder.

Behamberg. Ich bedanke mich für die Anbetung am Herz Jesu Freitag. Der Frauenbewegung danke ich für ihre Mitwirkung. Dankesworte an den PGR.

Ich weiß, dass nicht alle zufrieden waren, doch man kann es nicht allen recht machen. Zu dem Neuanfang wünsche ich Ihnen Alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrmoderator Dr. Norbert Kokott

Liebe Pfarrgemeinde!

Nützen Sie die Urlaubszeit zum Ausspannen, zum Erholen, Sie werden beim Reisen Neues entdecken und können mit den Kindern Unternehmungen machen, die während der Schulzeit nicht möglich sind. Nützen Sie die Urlaubszeit einfach um Kraft zu schöpfen für Neues.

Auch in unserem Pfarrverband beginnt mit September Neues. Wir dürfen Pater Georg als Moderator und Thomas Pichler als neuen Seelsorger begrüßen.

All die Veränderungen lesen Sie im aktuellen Pfarrbrief.

Wenn wir eine Vorschau machen, so dürfen wir auch zurückschauen auf das Vergangene und vielleicht so manches ändern.

Seien wir dankbar für das Vergangene, auch wenn nicht immer Einstimmigkeit herrschte und ziehen wir vielleicht auch manche Lehre daraus.

Seien wir dankbar für alle priesterlichen Leistungen, aber auch dankbar für das Engagement in den Pfarren.

Dass es auch schon in den frühen christlichen Gemeinden verschiedene Meinungen gab, können wir in den Briefen des Apostels Paulus nachlesen und uns als Mahnung gelten lassen. Er schreibt an die Korinther: Seid einig, bildet keine Gruppen. Haltet in gleicher Gesinnung und Überzeugung zusammen!

Und an die Römer: Lasst uns nach dem streben, was zum Aufbau der Gemeinde beiträgt!

Mit diesen Gedanken wünsche ich dem Pfarrverband ein gutes Wirken mit den Priestern Pater Georg und Thomas Pichler.

Diakon Franz Wimmer

Vergelt`s Gott !

Die drei Pfarren bedanken sich bei Herrn Pfarrmoderator Dr. Norbert Kokott für das Wirken in den letzten acht Jahren.

Caritas Haussammlung 2021

Da die Caritas für ihre vielen Einsätze immer wieder Geld benötigt, bitten wir recht herzlich um Ihre Unterstützung.
Von Ihrer Spende kommt auch ein Teil Bedürftigen in unseren Pfarren zu Gute.
Die Spenden der Haussammlung 2021 werden in folgenden Bereichen verwendet: Für Menschen in akuten Notsituationen (heuer schon viele Unwetterschäden), Menschen mit Pflegebedarf, Menschen mit Behinderungen, Menschen mit psychischen Erkrankungen, für Bildung von Kindern und Jugendlichen, für Soforthilfe in den Pfarren und für Bewusstseinsbildung, um auf Notsituationen aufmerksam zu machen.
Beratung finden Sie unter **www.caritas-stpoelten.at** oder **St. Valentin, Tel. 0676/83844239.**
Wer Spenden steuerlich absetzen will, muss sich registrieren lassen. Sie können

das auch telefonisch unter der Tel. Nr. 02742 844 455 erledigen.
Es wurden heuer wieder Zahlscheine an die Haushalte geschickt und in Haidershofen wurde die Haussammlung wie gewohnt durchgeführt.
Bitte beachten Sie die Zahlscheine, denn in der derzeitigen Situation hilft jeder Euro.
Einzahlung über Telebanking:
Raiffeisenbank St. Pölten
IBAN AT28 3258 5000 0007 6000,
Kennwort: Haussammlung 2021

Für Ihre Unterstützung sagen wir jetzt schon ein herzliches **„Vergelt´s Gott“**.

Liebe Gläubige im Pfarrverband von Behamberg, Vestenthal und Haidershofen!

Ich bin P. Georg Bakowski OFM. Ich bin Franziskaner.

Ab 1. September 2021 werde ich auf Wunsch der Diözese St. Pölten euer neuer Seelsorger sein. Bevor ich aber bei euch beginne, möchte ich mich mit einem Text eines Journalisten bei euch vorstellen.

Pater Georg - der „Wanderprediger“

Ein ganzes Leben auf den Punkt zu bringen, ist bestenfalls möglich durch eine Definition, durch die Klärung dessen, was jemand keinesfalls sei: Pater Georg ist kein Pole, bestenfalls Oberschlesier und damit Thomas Gottschalks Landsmann. Geboren 1963 als Spross eines preußischen Offiziersgeschlechtes in Hindenburg, einem alten deutschen Siedlungsgebiet, wurde er polnischer Staatsbürger, weil die deutsche Grenze nach Kriegsende nach Westen verschoben wurde. Bis zum Schuleintritt hatte der Sohn eines Buschauffeurs und einer Kohlengrubenarbeiterin nur Schlesisch, eine Variante des Deutschen, gelernt. Zur katholischen Kirche hatte sich der kleine Georg schon früh hingezogen gefühlt, damals zum totalitären System des Kommunismus die einzige geistige Alternative, wenn auch verbunden mit sozialen Benachteiligungen. Oft war P. Georg als Kind zum nahe gelegenen Wallfahrtsort Annaberg gewandert. Diese Erfahrungen ließen den frischgebackenen Maturanten und Elektroingenieur 1982 ins Kloster eintreten. Im Frühling 1989 wurde er zum Priester geweiht und sogleich ins Kloster Bensheim nach Deutschland versetzt. Wenige Monate später, mit dem Fall der Berliner Mauer, wurde P. Georg gleichsam über Nacht zum deutschen Staatsbürger. Nun begann für den Seelsorger eine lange Reise zu zahlreichen Gemeinden: erst Kaplan bei Bensheim, 1992 Kaplan in St. Pölten unter Bischof Krenn. 2007 Pfarrer in der Stadtpfarrkirche der Franziskaner in St. Pölten, 1994 Pfarrer in St. Georgen bei Braunau, einer 300-Seelen-Gemeinde, für deren „Schäfchen“ er zum väterlichen Freund wurde. Als er 2000 ins Kloster Bezau (Vbg.) versetzt wurde, fühlte sich P. Georg wie seiner Familie entrissen. Letztlich akzeptiert P. Georg derartige Versetzungen als Umsetzung von Franziskus’ Ideal, wonach ein Bruder niemals Wurzeln schlagen und eine Gemeinde von sich emotional abhängig machen dürfe. Zuweilen eine schwierige Prüfung. Von seiner Geisteshaltung her ließe sich P. Georg als konservativ beschreiben, im Hinterkopf das geflügelte Wort: „Wer jung ist und Herz hat, ist Rebell; wer aber alt ist und Hirn hat, ist konservativ. Die Erfahrung des Kommunismus und der westlichen Konsumwelt, aber auch des häufigen Wechsels seiner Einsatzorte lehrte ihn Gelassenheit und den Glauben an den Sinn dauerhafter Prinzipien. Darum sieht er seine Aufgabe als Seelsorger im Anbieten von hilfreichen Deutungen der Lebenswelt. Schon darum erfüllt ihn die Herausforderung seiner neuen Aufgabe mit Vorfreude.

Euch Allen wünsche ich Gottes Segen.
Pax et Bonum P. Georg OFM

Gottesdienstzeiten neu ab 1. September

Im Zuge der Neubesetzung wurde eine Anpassung der Gottesdienstzeiten notwendig. P. Georg wird entsprechend der kirchenrechtlichen Bestimmungen am Sonntag zwei Messen feiern. Die dritte Messe erfordert eine bischöfliche Zustimmung und diese ist nicht dauerhaft zu erhalten.
Bei den Überlegungen wurde auf Bestehendes aufgebaut. Erklärtes Ziel von P. Georg ist es, dass am Sonntag in jeder Pfarre eine liturgische Versammlung ist.
Dankenswerterweise hat sich Mag. Thomas Pichler (Rektor im Bildungszentrum St. Benedikt, Seitenstetten) bereit erklärt, an Sonntagen als fixe Aushilfe, vorerst für ein Jahr, zur Verfügung zu stehen. Er wird an 3 Sonntagen einen Gottesdienst übernehmen. Immer dann, wenn er nicht da sein kann, wird es eine Wortgottesfeier mit Kommunionspendung geben.
Ein Gottesdienst findet jeweils um 8.00 Uhr und zwei um 9.30 Uhr statt. Der Wechsel erfolgt quartalsmäßig. Das erste Quartal ist um einen Monat länger, um in den richtigen Wechselmodus zu gelangen.
Die nun vorliegende Gottesdienstordnung wurde im Pfarrverbandsrat gut besprochen, auf Praktikabilität hin überprüft und festgelegt. Eine Evaluierung nach einem Jahr ist angedacht.

Michaela E. Lugmaier
Regionalbegleitung Mostviertel West

	September, Oktober, November, Dezember	**Jänner, Februar, März 2022**	**April, Mai, Juni 2022**	**Juli, August, September 2022**	**Oktober, November, Dezember 2022**
Behamberg	**Beichtgelegenheit 18.15-18.45 Vorabendmesse 19.00 So 9.30 Uhr Hl. Messe od WGF***	**8.00 Uhr Hl. Messe**	**9.30 Hl. Messe**	**Beichtgelegenheit 18.15-18.45 Vorabendmesse So 9.30 Uhr Hl. Messe od. WGF***	**8.00 Uhr Hl. Messe**
Vestenthal	**8.00 Uhr Hl. Messe**	**9.30 Uhr Hl. Messe**	**Beichtgelegenheit 18.15-18.45 Vorabendmesse 9.30 Uhr Hl. Messe oder WGF***	**8.00 Uhr Hl. Messe**	**9.30 Uhr Hl. Messe**
Haidershofen	**9.30 Uhr HL. Messe**	**Beichtgelegenheit 18.15-18.45 Vorabendmesse 9.30 Uhr Hl. Messe od. WGF***	**8.00 Uhr Hl. Messe**	**9.30 Uhr Hl. Messe**	**Beichtgelegenheit 18.15-18.45 Vorabendmesse 9.30 Uhr Hl. Messe od. WGF***

*wenn Aushilfe am Sonntag nicht da, Wortgottesfeier (WGF) mit Kommunionaustei-lung
Vorabendmesse ist an jedem Samstag vorgesehen, jeweils um 19.00 Uhr an dem Ort, wo am Sonntag, sofern die Aushilfe Mag. Thomas Pichler nicht da sein kann, eine WGF gefeiert wird.

Wochentagsmessen

Di. 19.00 Uhr Behamberg
Mi. 8.00 Uhr Haidershofen – anschl. Sprechstunde P. Georg
Do. 8.00 Uhr Vestenthal – anschl. Sprechstunde P. Georg
Fr. 8.00 Uhr Behamberg – anschl. Sprechstunde P. Georg

Gemeinsame Einführungsfeier im Pfarrverband

Am Samstag, 4. September um 19.00 Uhr in Vestenthal
mit Dechant P. Mag. Jacobus Tisch OSB.

Erreichbarkeit P. Georg Bakowski OFM ab 1. September

Wohnort: Pfarrhof Behamberg
Tel.: 07252 30008 und Mobil: 0676 826 633 031
Freier Tag: Montag

Messintentionen ab 1.9.2021

Für ab 1.9.2021 in der Kanzlei angenommene Messintentionen gilt der einheitliche, diözesane Tarif von 19.00 Euro an Sonn-und Feiertagen, 9.00 Euro an Wochentagen.

Alle Anfragen bzgl. Taufen, Trauungen, Begräbnisse und dergleichen sind bitte zuerst an die Kanzlei bzw. P. Georg zu richten. Die Einteilung der Dienste erfolgt danach in Rücksprache mit Diakon Franz Wimmer. Wir bitten um Kenntnisnahme und Ihr Verständnis. Danke.

Krankenkommunionen jeden ersten Freitag im Monat

Bitte um Anmeldung in der Kanzlei.

Covid 19 Situation

Bitte beachten Sie beim Besuch kirchlicher Veranstaltungen die jeweils geltenden Hygienebestimmungen. Coronabedingt können Terminverschiebungen bzw. Absagen erforderlich sein.

Hilfsprojekt der Firmlinge

Im Zuge der Firmvorbereitung wurde ein Hilfsprojekt für Rumänien und Afrika unterstützt mit Schultaschen, Schreibsachen, Hefte, Blöcke, Fahrräder und Nähmaschinen. Dafür allen Helfern ein herzliches Dankeschön.
Fahrräder und Nähmaschinen werden weiterhin gerne entgegengenommen.
Anmeldung erbeten bei:
Johann Geiblinger: 0699 811 60569

Foto: Johann Geiblinger

Pfarrverbandsfirmung unter freiem Himmel

Unter dem Motto „Du gibst mir Halt“ feierten 52 Firmlinge des Pfarrverbands Behamberg – Vestenthal – Haidershofen am Samstag, 12. Juni gemeinsam mit Abt Georg vom Stift Melk ihre Firmung in Haidershofen. Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen wurde die Firmung im Pfarrhof unter freiem Himmel gefeiert.
Der Musikverein Haidershofen durfte erstmals nach langer Zeit wieder ein Fest musikalisch umrahmen. So zogen die Firmlinge mit ihren Paten und Familien mit den Klängen der Blasmusik in den schönen alten Pfarrhof ein. Das Ensemble „ Die Erdengerl“ unter der Leitung von Eva Oberleitner gestaltete den Festgottesdienst mit stimmungsvollen Liedern. Abt Georg schaffte es, mit seinem freundlichen Gemüt und aufbauenden Worten, die Firmlinge anzusprechen und ihnen wichtige Botschaften für’s Leben mitzugeben. Im Anschluss an die Firmung lud der Pfarrgemeinderat Haidershofen zu einer Agape am Dorfplatz ein. „Das war eine ganz besondere Firmung“, so die einhellige Meinung der Festgäste. Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Firmteam des Pfarrverbands, das viel Zeit und Energie in die Vorbereitung des Festes gesteckt hat.

Fotos Richard Haller

Ein großer Dank den Firmbegleiterinnen: Ingrid Gneiger, Bettina Großauer, Sabine Kloimwieder, Daniela Beringer und Mathilde Rahofer mit Abt Georg Wilfinger OSB vom Stift Melk

Pfingstwanderung

Erstmals wurde heuer eine Pfingstwanderung gemacht. Es wurden dazu alle Leute, schwerpunktmäßig aber die Firmlinge und die Jugend eingeladen. Am Pfingstmontag war um 4.00 Uhr früh am Kirchenplatz Treffpunkt. Der Weg führte über die Hafnerstraße zum Marterl der Familien Friedl und Ensmann. Dort wurde eine kurze Andacht gehalten. Richtung Sträußl ging es weiter zur Humpel-Kapelle, wo bei beeindruckendem Sonnenaufgang mit einer Andacht diese Wanderung ihren Abschluss fand. Motiviert wurde von Sängeringen der Landjugend und von Wanderteilnehmern mitgestaltet.

Die Idee für diese Wanderung kam vom Diakon Franz Wimmer und wurde von mehr als 100 Personen gerne angenommen.

Erstkommunion

Am 20. Juni feierten 42 Kinder, etwas anders als gewohnt, das Fest der Hl. Erstkommunion. Es wurde im Bereich der Aufbahrungskapelle und auf dem Kirchenparkplatz im Freien gefeiert. Die Kinder wurden von der Religionslehrerin Gabriele Burgholzer und Diakon Franz Wimmer durch mehrere Minigottesdienste, von mehreren Eltern, den Klassenlehrerinnen Sandra Illich und Karoline Binder auf dieses Fest vorbereitet. Kinder und Eltern gestalteten gemeinsam die Messe mit. Die Organisation lag in den Händen der Elternvertreterinnen Manuela Flankl und Sandra Plettenbacher. Für musikalische Begleitung sorgten Eltern bzw. Angehörige. Pfarrer Dr. Rupert Grill zelebrierte gemeinsam mit Diakon Franz Wimmer die Messe. Pfarrer Grill hat für die Kinder eine sehr persönliche und zum Teil lustige Ansprache gehalten. Am Ende dieser Messe erhielten alle Kinder ein Kreuz als Andenken. Dann haben die Kinder noch ein Bild vom letzten Abendmahl erhalten und zum Abschluss dieser Feier gab es einen Luftballonstart. Den Ein- und den Auszug spielte der Musikverein Behamberg.

Klasse 2a: Diakon Franz Wimmer, Religionslehrerin Gabriele Burgholzer, Pfarrer Dr. Rupert Grill, Klassenlehrerin Sandra Illich

Klasse 2b: Diakon Franz Wimmer, Klassenlehrerin Karoline Binder, Pfarrer Dr. Rupert Grill und Religionslehrerin Gabriele Burgholzer

Behamberg

Fronleichnam

Fronleichnam wurde Corona bedingt auch heuer wieder anders gestaltet. Es wurde ein Gottesdienst im Freien bei der Aufbahrungskapelle gefeiert, wo zugleich auch die erste Station war. Mitgestaltet wurde die Feier vom Musikverein Behamberg. Anschließend gab es eine Prozession zur zweiten Station am Kirchenplatz.

Foto Franz Putz

Vorschau

Sonntag, 12. September – Hubertusmesse, 10.00 Uhr

Sonntag, 19. September – Messe für Jubelpaare, 9.30 Uhr

Sonntag, 26. September – Erntedankfest und Pfarrkaffee, 9.30 Uhr

Allerheiligen, 1. Nov. - 9.30 Uhr Hl. Messe und 13.00 Uhr Gräbersegnung

Allerseelen, 2. Nov. – 19.00 Uhr Abendmesse

Vestenthal

Mini – Verabschiedung

Die Verantwortlichen der Pfarre bedankten sich bei Raphael Obereder für die langjährige Tätigkeit als Ministrant in der Sonntagsmesse am 20. Juni.

Foto: Andrea Reitbauer

Foto: Gabriele Ratzinger

Neue Ministrantinnen und Ministranten

Am Sonntag, 27. Juni wurden 5 Ministrantinnen und Ministranten zum Dienst am Altar aufgenommen. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Freude.

Erstkommunion

Das Thema der Erstkommunion war heuer „Jesus der gute Hirte“. Unter diesem Thema feierten 18 Kinder der Pfarre Vestenthal, am 19. Juni und 17 Kinder der Pfarre Haidershofen, am 26. Juni dieses große Fest.

Lange haben sich die Kinder auf diesen Tag vorbereitet und trotz mancher Einschränkungen hatten sie eine schöne Vorbereitungszeit. Anstatt der Tischmutterrunden gab es heuer einen Workshopnachmittag im Pfarrheim bzw. bei Familie Hardegger, wo die Kinder Brot gebacken haben, Weihwasserfläschchen und schöne Kerzen gestalteten.
Im Religionsunterricht wurden die Kinder von RL. Elisabeth Strasser vorbereitet. Mit großer Begeisterung waren die Kinder nicht nur mit ihren Liedern und Texten dabei, sondern freuten sich besonders, dass sie Jesus das erste Mal empfangen durften.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben und die Kinder im Gebet begleiten.

Foto: Martin Karrer

Vestenthal

Ministrantenausflug

Unsere Ministrantinnen und Ministranten verbrachten einen erlebnisreichen Tag im Aquapulco Erlebnisbad in Bad Schallerbach. Begleitet wurden sie dabei am Freitag, 2. Juli von einigen Müttern.

Verabschiedung

Am 29. August wird unser Hr. Pfarrer Dr. Norbert Kokott im Rahmen eines erweiterten Pfarrkaffees im Anschluss an die Hl. Messe verabschiedet.

Fatimafeiern

13. Sept. Fatimafeier mit Prediger Mag. Franz Benzeder aus der Pfarre Münichholz
13. Okt. Fatimafeier mit Prediger Msgr. Johann Zarl, Pfarrer i.R. von St. Valentin
Eine Lichterprozession ist geplant, sofern es die Coronasituation erlaubt.

18.00 Uhr Stille Anbetung und Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Erntedankfest

Am Sonntag, 3.Okt. um 8.00 Uhr

Jubelpaarmesse

Am 10. Okt. wird für Haidershofen und Vestenthal eine Jubelpaarmesse in der Pfarrkirche Vestenthal gefeiert.
Anmeldungen werden gerne in der Pfarrkanzlei entgegen genommen.

Vorschau

1. Nov. Allerheiligen: 14.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung
2. Nov. Allerseelen: Hl.Messe um 8.00 Uhr

Haidershofen

Ferienspiele 2021 – Thema: Elektronik basteln

8 Jugendliche im Alter zwischen 10 und 14 Jahren aus dem Gemeindegebiet Haidershofen haben am 15. Juli 2021 mit Begeisterung an den Ferienspielen im Pfarrheim Haidershofen teilgenommen.
Nach angeregter Diskussion über die Herkunft und Gefährlichkeit des elektrischen Stromes waren sie sehr geschickt beim Zusammenlöten des eigenen Vornamens aus Kupferdraht, dann wurde mit elektronischen Bauteilen eine Blinkschaltung aufgebaut und schließlich zerlegten wir gemeinsam einige Altgeräte und machten uns Gedanken über die Trennung der darin enthaltenen Wertstoffe, wie Eisen, Kupfer, Gold und Kunststoff.

Foto – Johann Geiblinger

Erstkommunion

17 Kinder der Pfarre Haidershofen haben am 26. Juni zum ersten Mal die Hl. Kommunion empfangen. Die Feier stand unter dem Motto „Jesus, der gute Hirte“. Die Kinder wurden von Fr. Religionslehrerin Elisabeth Strasser und einigen Müttern vorbereitet und waren mit viel Begeisterung dabei. Die Pfarre bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Vorankündigung

Erntedankfest am So. 26. Sept. um 9.30 Uhr

Jubelpaarmesse gemeinsam mit Vestenthal am So. 10. Okt. um 8.00 Uhr in Vestenthal.

Allerheiligen: Hl. Messe um 9.30 Uhr anschl. Gräbersegnung
Allerseelen: Hl. Messe um 9.30 Uhr

Raiffeisen
Behamberg – Haidershofen – Vestenthal

Dieses Pfarrblatt wurde mit Unterstützung der Raiffeisenkasse Haidershofen von der Druckerei Haider in Perg gedruckt

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrmoderator Dr. Norbert Kokott, Ing. Karl Brandstetter, Bernadette Polanski, Ing. Johann Geiblinger und Franz Putz